

Kinderschutzpreis des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband Rheinland-Pfalz geht an Sr. Dr. Lea Ackermann

Einmal jährlich verleiht der DKSB RLP e. V. den „**Kinderschutzpreis**“ an eine Person, eine Organisation oder eine Einrichtung, die sich in besonderem Maße für den Schutz und die Rechte von Kindern eingesetzt hat. In diesem Jahr erhält **Sr. Dr. Lea Ackermann** die Auszeichnung, die der Sparkassenverband Rheinland-Pfalz erstmalig dotiert hat.

Der 1. Vorsitzende des Kinderschutzbund-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e. V., Christian Zainhofer, überreichte den Preis gemeinsam mit Ministerpräsident Kurt Beck und Norbert Wahl, geschäftsführendem Direktor des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, heute im Rahmen einer Feierstunde in Schloß Waldthausen bei Mainz.

Christian Zainhofer, Landesvorsitzender des DKSB, betonte: „Mit der Verleihung des Kinderschutzpreises an Sr. Lea Ackermann würdigen wir ihre großen Verdienste um die Verbesserung der Lebenssituation von Kindern und ihren Müttern, die in Deutschland, in Afrika oder in Ost- und Mitteleuropa in extreme Not geraten sind“. Sr. Lea übernehme Verantwortung und handele da, wo die Not am größten ist. „Wir wollen mit dieser Auszeichnung eine herausragende Persönlichkeit ehren, ihr für ihr vorbildliches Engagement danken und zugleich Menschen dazu bewegen, sich für die Kinder in unserem Land zu engagieren und Aktivitäten wie die von Sr. Ackermann oder des Kinderschutzbundes zu unterstützen!“, so Zainhofer.

„Schwester Lea Ackermann kämpft seit über 25 Jahren dafür, dass Frauen und Mädchen weltweit ein selbstbestimmtes Leben in Würde führen können“, sagte Schirmherr Ministerpräsident Kurt Beck bei der Verleihung. „Sie sieht die Unterdrückung der Ärmsten und Schwächsten und greift ein, wo andere gleichgültig bleiben“, lobte er den Einsatz der Ordensschwester. Viele Frauen und Kinder hätten sich mit ihrer Hilfe aus der Prostitution befreit und die damit verbundenen körperlichen und seelischen Misshandlungen hinter sich gelassen. Lea Ackermann sei ein Vorbild für Menschlichkeit und Solidarität, so der Ministerpräsident Kurt Beck.

Verbandsgeschäftsführer Norbert Wahl unterstrich: „Menschen brauchen Vorbilder, die zeigen, dass mit Tatkraft und Engagement unsere Gesellschaft zum Besseren gewandelt werden kann. Es ist unser Anliegen, dieses Engagement mit der Stiftung des Preisgeldes für den Kinderschutzpreis und der Ausrichtung der Feierstunde zu würdigen.“

In der Begründung für die Verleihung des Kinderschutzpreises an Sr. Lea Ackermann heißt es: Sr. Dr. Lea Ackermann erhält den Kinderschutzpreis für ihr herausragendes Engagement für jene Kinder, die in Deutschland und in Afrika in Familien heranwachsen, die in Folge von Sextourismus, Zwangsprostitution, Heirats- und Menschenhandel in Not geraten sind. Hier sorgt Sr. Lea Ackermann mit ihren

MitarbeiterInnen dafür, dass das Leben dieser Kinder und ihrer Mütter eine andere, bessere Richtung erhält.

Hintergrundinformation:

Seit 1968 ist der Deutsche Kinderschutzbund, Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. (DKSB RLP e. V.) **die** Lobby für Kinder in Rheinland-Pfalz: Über 1500 Menschen engagieren sich ehrenamtlich und über 100 Menschen hauptamtlich in 23 Orts- und Kreisverbänden. Über 3000 Mitglieder helfen – unabhängig von weltanschaulichen, konfessionellen oder parteipolitischen Interessen – mit, dass die in der 1989 vereinbarten UN-Kinderrechtskonvention verbrieften Rechte von Kindern Realität werden.



Norbert Wahl – Geschäftsführer des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz; Pater Prof. Dr. Fritz Köster; Maria von Welser – Fernsehjournalistin und stellvertretende Vorsitzende von UNICEF Deutschland; Sr. Dr. Lea Ackermann – Gründerin von SOLWODI; Christian Zainhofer – Landesvorsitzender des DKSB Rheinland-Pfalz e.V.; Kurt Beck – Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz